

Tag der Fakultät II: Bildung · Architektur · Künste

Inklusion im Spektrum unterschiedlicher Disziplinen: Ein Fall für die Fakultät II?

Mittwoch, den 9.4.2014
Artur-Woll-Haus



Anlass

Nach nun dreijährigem Bestehen der Fakultät II wollen wir den Blick auf gemeinsame Aktivitäten und auf die Forschungs- und Lehrprofilierung der Fakultät II richten. Nicht zuletzt geht es um die Formulierung eines oder mehrerer zentraler Forschungsthemen und deren Förderung im Rahmen der Hochschulpaktmittel. Am Tag der Fakultät möchten wir das Themenfeld „Inklusion“ in den Mittelpunkt stellen, welches sich aktuell zu einer thematischen Schnittstelle und zu einem möglichen Bindeglied zwischen den Departments entwickelt.

Diese Entwicklung wird einerseits durch erhebliche Fördermittel für den Aus- bzw. Aufbau der Förderpädagogik im Lehramt an Grundschulen und an HRGe sowie für die Novellierungen des Lehramtsstudiums für Berufskollegs gestützt, andererseits durch die allgemeine Debatte um Inklusion in allen gesellschaftlichen Bereichen. Es ist zu prüfen, inwieweit der Inklusionsdiskurs – etwa über ein weites Inklusionsverständnis als gesellschaftliche Teilhabe/-nahme aller Gruppen in unterschiedlichen Lebensphasen und verstanden im weitesten Sinne als Ermöglichung von Partizipation, Anknüpfungspunkte für auch strategisch wichtige Schwerpunktsetzungen in Forschung und Lehre bietet. Einerseits sehen wir mit der Akzentuierung auf „Inklusion“ Chancen für eine zu entwickelnde departmentverbin-

dende Perspektive, die an baulich-räumliche, kulturelle bzw. kunst- und musikpädagogische Diskurse/Sichten anschlussfähig ist. Andererseits zeigen sich insbesondere im Department Erziehungswissenschaft/Psychologie sehr unterschiedliche Bezugnahmen auf wissenschaftliche Diskurse, normative Setzungen und/oder pragmatische, handlungsfeldbezogene Ansätze zur „Inklusion“. Der (über) fachliche Austausch und die Initiierung eines intensiven Diskussionsprozesses stehen somit im Mittelpunkt der Veranstaltung.

Über Impulsreferate zum Inklusionsverständnis wollen Kolleginnen und Kollegen aus der Fakultät zur internen Diskussion auffordern und Klärungsprozesse anregen.

Nach der Mittagspause werden wir über erste Vorschläge zu einem departmentübergreifenden, für alle Studiengänge vorgesehenen „Inklusionsmodul“ diskutieren. In abschließenden Foren (open space) sollen unterschiedliche Schwerpunktsetzungen möglich gemacht werden; insbesondere hier sollen auch die Studierenden und der wissenschaftliche Nachwuchs Gehör finden und die Diskussionen vom Vormittag fortgesetzt werden.

Wir bitten alle ausdrücklich darum, die Diskussion durch kurze Thesenpapiere zu bereichern (eine Seite). Bitte senden Sie diese bis zum 2.4.2014 an das Dekanat.

Programm

- **10.00 Uhr bis 10.15 Uhr**
Begrüßung durch die Dekanin: Zielsetzung der Veranstaltung
- **10.15 Uhr bis 11.45 Uhr**
Inklusion I: Der Inklusionsbegriff in der Erziehungswissenschaft: Gesellschaftliche Herausforderungen/Aufgabenfelder, fachliche Diskurse, Forschungsfragen etc.

Impulsvorträge zur Inklusion I:
Albrecht Rohrmann (10 Minuten)
Ulrike Buchmann (10 Minuten)
Rüdiger Kißgen (10 Minuten)

Aussprache
Moderation: Matthias Trautmann
- **11.45 Uhr bis 12.00 Uhr**
Kurze Pause
- **12.00 Uhr bis 13.15 Uhr**
Inklusion II: Der Inklusionsbegriff aus Sicht der kulturellen Bildung, der Kunst- und Musikpädagogik, der Architektur und Stadtplanung

Impulsvorträge zur Inklusion II
Florian Heesch (10 Minuten)
Stefanie Marr (10 Minuten)
Bert Bielefeld (10 Minuten)
Hilde Schröteler-von Brandt (10 Minuten)

Aussprache
Moderation: Martin Herchenröder
- **13.15 Uhr bis 14.15 Uhr**
Mittagspause in der Cafeteria Paul-Bonatz-Campus
- **14.15 Uhr bis 15.15 Uhr**
Inklusion III: Departmentübergreifendes Inklusionsmodul in der Lehre: Vorstellung erster Ideen und Diskussion (Albrecht Rohrmann, Maria Kron)

Aussprache
Moderation: Hilde Schröteler-von Brandt
- **15.15 Uhr bis 15.30 Uhr**
Kurze Pause
- **15.30 Uhr bis 16.30 Uhr**
Foren
 - Forum Studierende
 - Forum wissenschaftlicher Nachwuchs
 - Weitere Diskussionsforen nach Wahl etc.
 - ...
- **16.30 Uhr bis 16.45 Uhr**
Ausblick Dekanat



Anschließend möchten wir den Tag gemeinsam ausklingen lassen. Es soll Gelegenheit zum informellen Austausch und zum Kennenlernen der zahlreichen neuen Kolleginnen und Kollegen in der Fakultät II geben.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist für wissenschaftliches Personal verpflichtend. Sofern Sie im SoSe 2014 mittwochs Lehrveranstaltungen anbieten, denken Sie bitte daran, deren Start in LSF für die zweite Vorlesungswoche anzukündigen.

Die Dekanin

A handwritten signature in black ink, reading "H. Schröteler-von Brandt". The signature is written in a cursive style.

Hilde Schröteler-von Brandt